

Nina Canell - Reflexologies

Die schwedische Künstlerin Nina Canell (*1979 Växjö/Schweden) erforscht das Potenzial unscheinbarer oder verborgener Objekte und Materialien. Aufgeschnittene Strom- und Glasfaserkabel, abgewickelte Drahtspulen oder freigelegte elektrische Leitungen belegen ihr Interesse für technische Errungenschaften, physikalische Eigenschaften und deren nicht wahrnehmbare Prozesse. Die Künstlerin greift auf Fundstücke und gebrauchte Gegenstände zurück und überführt diese in skulpturale Arrangements. Ihre prozessualen Arbeiten rufen eine Ahnung von gespeichertem Wissen hervor und referieren gleichzeitig auf den unsichtbaren, immateriellen Datentransfer. Indem sie Verborgenes offenlegt und in teils komplexe, teils simple Installationen einbezieht, hinterfragt sie unsere Alltagserfahrung auf ebenso ernsthafte wie augenzwinkernde Art und Weise.

Presseinformation

Ausstellungsdauer
24. August - 25. November 2018

Pressekonferenz
Do 23. August 2018
11 Uhr

Ausstellungseröffnung
Do 23. August 2018
18.30 Uhr

Kunstmuseum St.Gallen



Nina Canell, Brief Syllables / Thin Vowels, 2014 (Detail). Foto: Robin Watkins
Courtesy Barbara Wien, Berlin

Nina Canell, die in Berlin lebt und arbeitet, war international bereits in zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen vertreten, u.a. im Nordischen Pavillon an der Biennale von Venedig, im Museo Tamayo, Mexico City, im Moderna Museet, Stockholm, im Hamburger Bahnhof Museum für Gegenwart, Berlin, in der Douglas Hyde Gallery, Dublin. Die erste Einzelausstellung der jungen Künstlerin in einem Schweizer Museum entsteht in Kooperation mit dem Centre d'art contemporain d'Ivry – Le Crédac, Ivry-sur-Seine, wo die Präsentation *Dolphin Dandelion* 2017 gezeigt wurde, und dem S.M.A.K. in Ghent mit der Präsentation *Energy Budget* 2018.

Kuratorin: Nadia Veronese

Pressekontakt
Irina Wedlich
Kunstmuseum St.Gallen
Kommunikation
Museumstrasse 32
9000 St.Gallen

T +41 71 242 06 85
F +41 71 242 06 72
irina.wedlich@kunstmuseumsg.ch
www.kunstmuseumsg.ch

Factsheet

Nina Canell - Reflexologies

Ausstellungsdauer	24. August - 25. November 2018
Ausstellungsort	Kunstmuseum St.Gallen
Pressekonferenz	Do 23. August 2018, 11 Uhr Kunstmuseum St.Gallen
Ausstellungseröffnung	Do 23. August 2018, 18.30 Uhr Kunstmuseum St.Gallen
Kurator	Nadia Veronese
Öffnungszeiten	Di-So 10-17 Uhr, Mi 10-20 Uhr
Eintritt	CHF 12 AHV/IV- Bezüger CHF 10 Lehrlinge, Schüler, Studenten CHF 6 Freier Eintritt für Mitglieder des Kunstvereins St.Gallen
Pressekontakt	Irina Wedlich T +41 71 242 06 85 irina.wedlich@kunstmuseumsg.ch
Homepage	www.kunstmuseumsg.ch